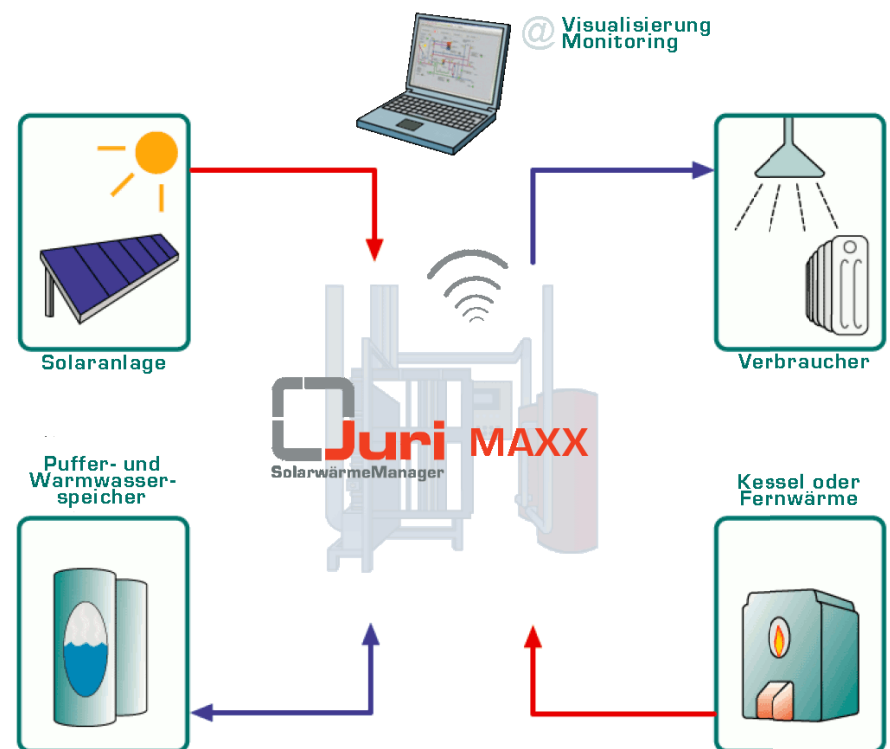


Notizen:

## Kurzanleitung

### Montage und Installation Juri MAXX 20-200





## 2.4 Anschluss der Antenne an das GSM-Modem

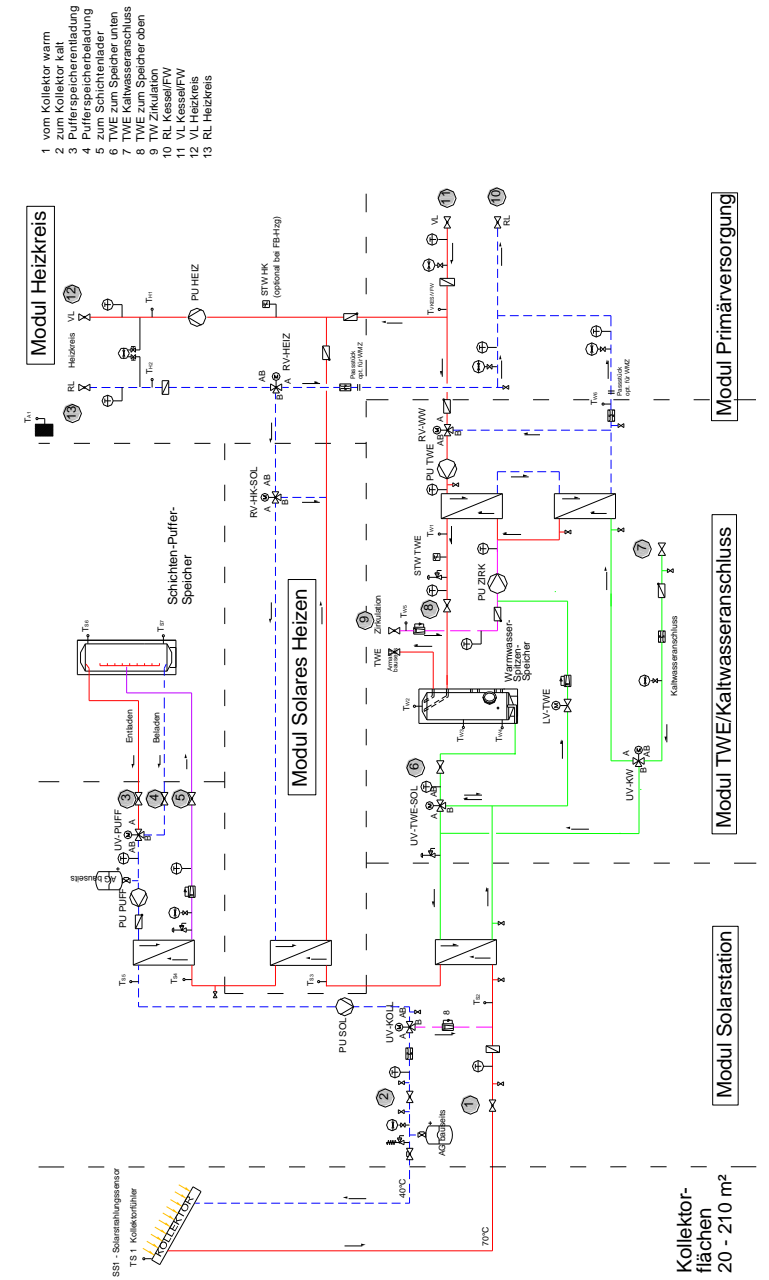
Die Antenne wird über das mitgelieferte Kabel an das GSM-Modem angeschlossen.  
Die Antennenausrichtung für das GSM-Modem kann unter Zuhilfenahme eines Handys erfolgen.  
Die Antenne sollte dort angebracht werden wo der beste Empfang ist.



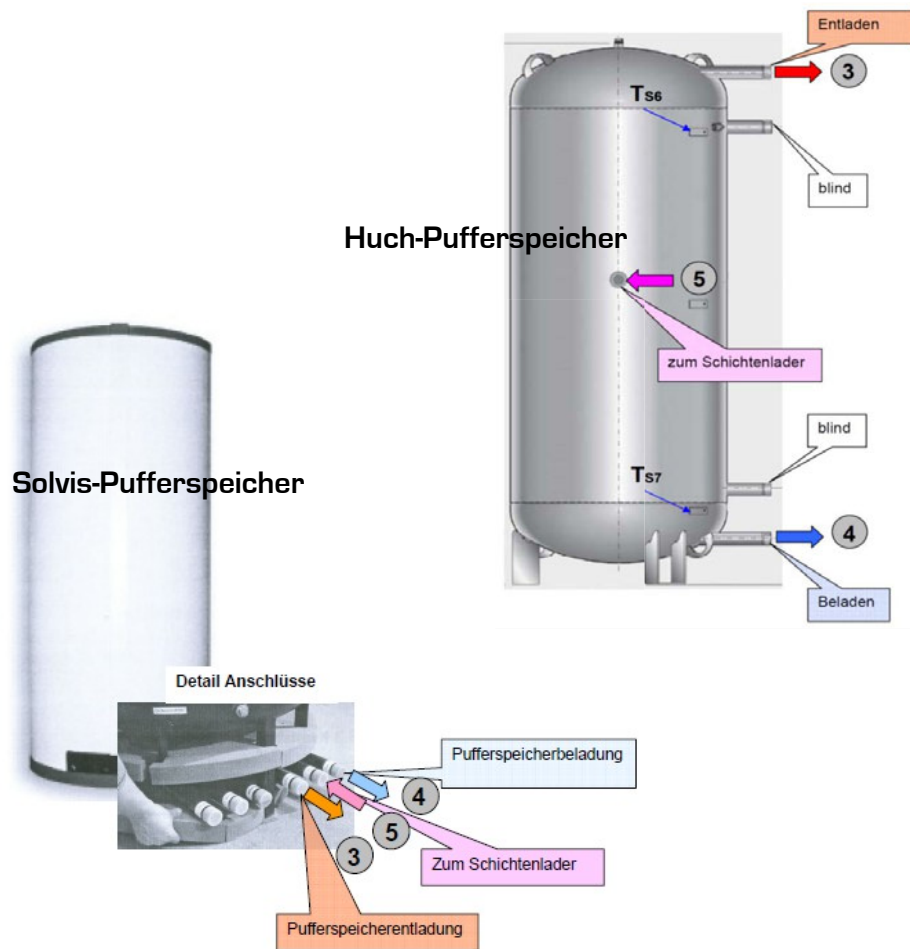
Abb.: Antenne für GSM-Modem

## 1. Hydraulische Anschlusssituation Juri MAXX

Alle Verbindungsstellen sind in der unten dargestellten Zeichnung, für eine einfache Montage einheitlich nummeriert.



## 1.1 Anschluss Pufferspeicher an den Juri MAXX



Typ, Größe und Anzahl der Pufferspeicher werden in der Planung festgelegt. Ein Schichtenpufferspeicher besitzt 3 Anschlüsse, die wie folgt angeschlossen werden:

- die Pufferspeicherentladung (warmes Ende) Anschluss **3**
- die Pufferspeicherbeladung (kaltes Ende) Anschluss **4**
- die Ladeeinrichtung (Schichtenlader) Anschluss **5**

Der **Strahlungssensor SS 1** ist auf den Rahmen des Kollektors mit gleichem Neigungswinkel zu montieren.



Abb.: SS1—Strahlungssensor

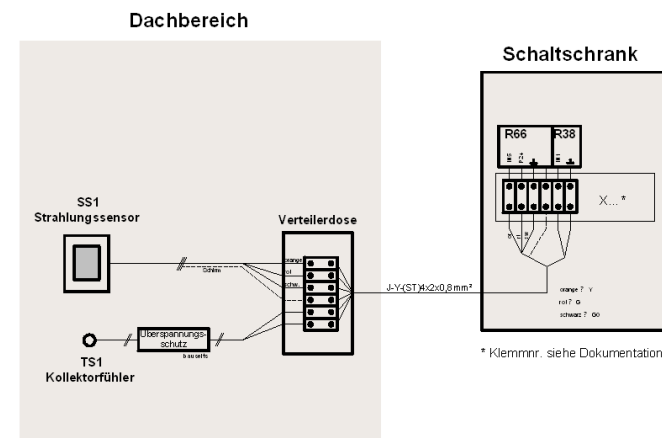


Abb.: Anschluss Strahlungssensor und Kollektorfühler

Für die **Verlängerung** des **Kollektorfühlers** sowie des **Strahlungssensors** sind 5 bis 8-adrige, geschirmte Kabel und eine handelsübliche Verteilerdose zu verwenden [I-Y-(St) 4x2x0,8].

Der **Kollektorfühler TS 1** ist grundsätzlich mit Blitzschutzdose anzuschließen und ist direkt im Solarvorlauf (warme Seite) des Kollektorfeldes zu montieren.

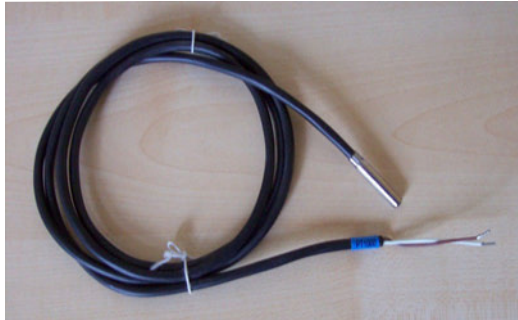
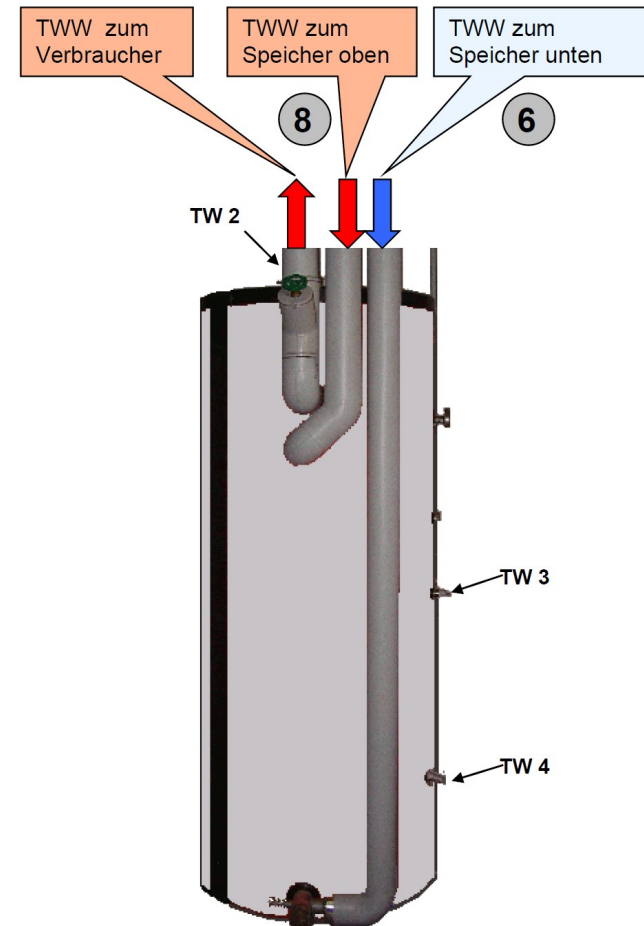


Abb.: TS1—Kollektorfühler

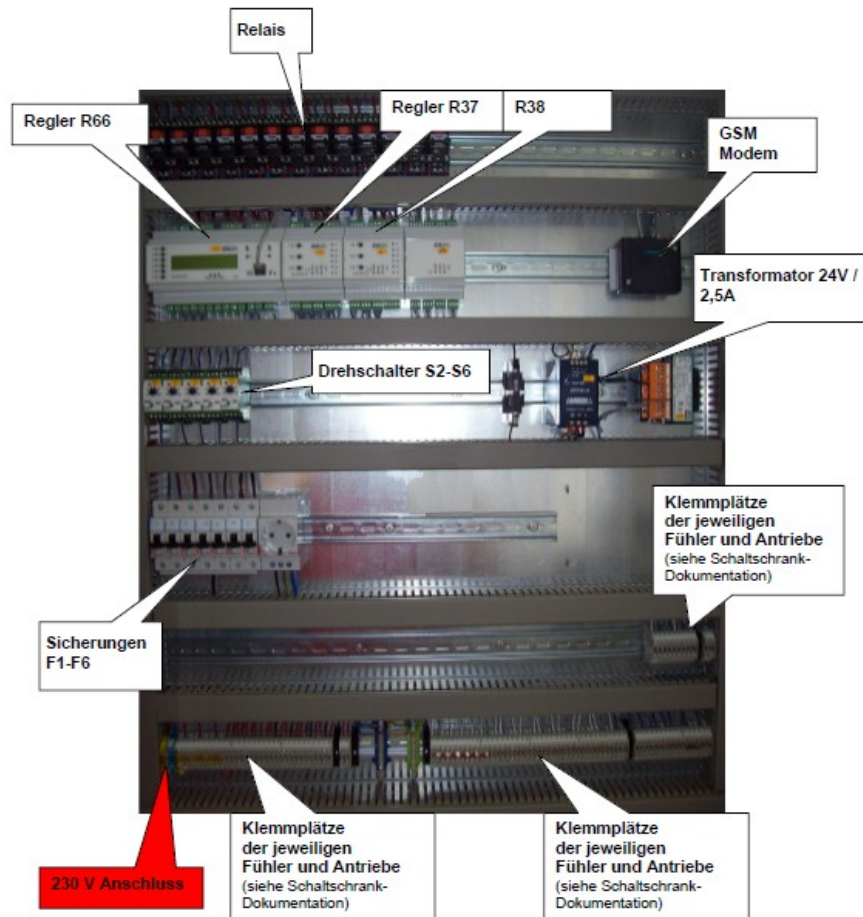
## 1.2 Anschluss Trinkwasserspeicher an den Juri MAXX



## 2. Elektrische Installation

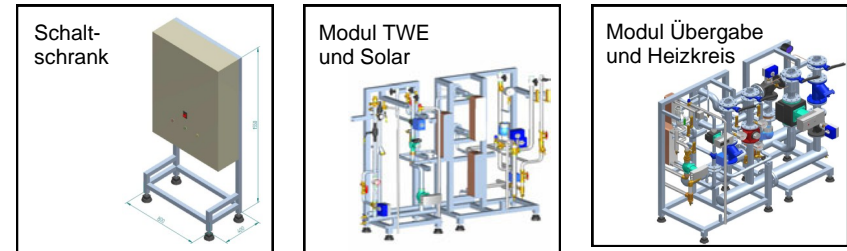
### 2.1 Der Stromanschluss

Der Stromanschluss (230V) für den Schaltschrank ist an einen Sicherungskasten (NYM-J3x2,5) fest zu installieren. Die Zuleitung zum Schaltschrank muss abgesichert werden. Die Vorsicherung (Amperezahl) ist der Schaltschrankdokumentation zu entnehmen.



### 2.2 Verkabelung der Module

Alle Stellantriebe, Pumpen und Temperaturfühler sind auf den Modulen vorverkabelt und in codierten Steckern zusammengeführt. Diese sind mit den entsprechenden Anschlüssen mit dem Schaltschrank zu verbinden.



Im Standardlieferungsumfang ist die Länge der Verbindungskabel so bemessen, dass die Module **Rücken an Rücken** oder in **Linie** aufgestellt werden.

### 2.3 Verkabelung der Fühler

Am Pufferspeicher sind die Fühler **TS 6** und **TS 7** und am Warmwasserspeicher **TS 2**, **TS 3** und **TS 4** zu montieren

Der **Außentemperaturfühler TA 1** ist an geeigneter *verschatteter* Stelle möglichst auf der Nordseite des Gebäudes anzubringen.



Abb.:TA 1 Außentemperaturfühler